

BESUCHSFÜHRER 2026

# die Unterwelt von Neapel

Neapel · Ab 18€

https://lanapolisotterranea.visit-tickets.com/de/ · Skip-the-Line-Tickets & Preise



# Geschichte & Erlebnis

URSPRUNG & GESCHICHTE

## Schichten der Zeit unter Neapel

GOOGLE 4.7 ★★★★★ 9 570 Bewertungen

TIQETS 4.5 ★★★★☆ 6 726 Bewertungen

Napel ist eine Stadt, die auf zwei Ebenen existiert: der Oberfläche und einem komplexen Labyrinth darunter. Die **Unterwelt von Neapel** ist kein fiktiver Ort aus Horrorfilmen, sondern ein reales archäologisches Netzwerk, das sich über mehrere Kilometer erstreckt. Ihre Ursprünge liegen im antiken Griechenland, als erste Zisternen gegraben wurden, um Wasser für die wachsende Bevölkerung zu speichern. Diese frühen Strukturen wurden später von den Römern erweitert und perfektioniert, die ein ausgeklügeltes System von Aquädukten und Brunnen schufen, um die Stadt mit frischem Wasser zu versorgen.

Während des Mittelalters und der Renaissance dienten diese unterirdischen Räume verschiedenen Zwecken, von Lagern bis hin zu versteckten Zufluchtsorten. Doch ihre wichtigste Rolle spielten sie während des **Zweiten Weltkriegs**. Als Neapel heftig bombardiert wurde, zogen Tausende von Bürgern in die Tunnel und Zisternen. Hier lebten sie monatelang, verwandelten die kühlen Gänge in provisorische Häuser und bewahrten so ihr Leben vor den Bombardements der alliierten Streitkräfte. Diese Zeit prägte die Unterwelt tief und hinterließ Spuren menschlicher Existenz an den Wänden.

Die moderne Wiederentdeckung dieses verborgenen Netzwerks begann in den 1960er Jahren, doch es war die Gründung der **LAES (L'Associazione per lo Studio della Napoli Sotterranea)** im Jahr 1988, die den wissenschaftlichen und touristischen Zugang ermöglichte. Die LAES arbeitet eng mit der Region Kampanien zusammen, um die Stätten zu schützen und die Geschichte authentisch zu vermitteln. Im Gegensatz zu kommerziellen Attraktionen ohne historischen Wert bietet die offizielle Tour einen respektvollen Einblick in die echte Struktur der Stadt.

Heute ist die Unterwelt ein Spiegelbild der oberirdischen Stadt, oft als "negative Kopie" beschrieben. Sie zeigt die Schichten der Geschichte, von griechischen Brunnen über römische Aquäduke bis hin zu modernen Bunkeranlagen. Es ist ein einzigartiges archäologisches Phänomen, das nur in Neapel in dieser Dichte und Komplexität existiert. Die Erkundung dieses Labyrinths erfordert Respekt vor den alten Strukturen und ein Bewusstsein für die fragile Natur der **unterirdischen Architektur**, die seit Jahrhunderten dem Druck der Stadt standhält.

## DAS ERLEBNIS

Der Abstieg in die Unterwelt beginnt am Treffpunkt bei der Bar Gambrinus, direkt gegenüber dem Königspalast. Sobald man die Treppen hinabsteigt, verändert sich die Atmosphäre dramatisch. Die Hitze und das Gedränge der Straße verschwinden, ersetzt durch eine kühle, feuchte Luft, die nach Stein und Geschichte riecht. Das Licht wird gedämpft, oft nur durch Taschenlampen oder schwache Beleuchtung gegeben, was die **uralten Steingewölbe** in ein geheimnisvolles Spiel aus Schatten und Formen taucht.

Man spürt sofort die Enge und gleichzeitig die Weite der Räume. Einige Passagen sind so schmal, dass man sie im Schritt gehen muss, während andere Zisternen enorme Ausmaße haben, die die Vorstellungskraft überfordern. Der Boden kann uneben sein, ein ständiger Reminder daran, dass man auf einem aktiven archäologischen Gelände wandert. Die Führungsgeschichten verbinden diese physische Erfahrung mit der emotionalen Last der Vergangenheit, insbesondere den Geschichten der Bürger, die hier während des Krieges Zuflucht suchten. Es ist eine immersive Reise durch die **verborgene Seele Neapels**.



IHREN BESUCH VORBEREITEN

# Praktische Informationen

**ADRESSE**

Historisches Zentrum · U-Bahn: Toledo (Linie 1) oder Duomo (Linie 1), dann 5 Min. zu Fuß zur Piazza Trieste e Trento.

**ÖFFNUNGSZEITEN**

Die Touren starten zu festen Zeiten (10:00, 12:00, 14:00, 16:30 Uhr). Prüfen Sie Ihr Ticket, da die Zeitfenster strikt eingehalten werden und sich nicht nach Ja

**PREISE**

Kinder sind willkommen, aber die Bedingungen variieren je nach Anbieter. {promo}.

**TOURENDAUER**

Planen Sie 1,5 bis 2 Stunden ein, um die wichtigsten Tunnel und Zisternen zu erkunden. Die genaue Dauer hängt vom gewählten spezifischen Routenverlauf bei der B

**FOTOS**

Das Fotografieren ist im Allgemeinen ohne Blitz erlaubt, um die Strukturen zu schützen. Prüfen Sie die spezifischen Einschränkungen des Anbieters für bestimmte

**ZIELGRUPPE**

Geeignet für Erwachsene und begleitete Kinder. Achtung für Personen mit Klaustrophobie oder eingeschränkter Mobilität aufgrund von Treppen und engen Passagen.

ANREISE

# Zugang & Verkehrsmittel

**U-Bahn**

: Chiaia — 2 min à pied

Hauptbahnhof Garibaldi (13 min) · Flughafen Neapel - Capodichino (21 min)

**Bus**

: Mondragone — 4 min à pied

Hauptbahnhof Garibaldi (19 min) · Flughafen Neapel - Capodichino (34 min)

**Auto**

Hauptbahnhof Garibaldi (12 min) · Flughafen Neapel - Capodichino (24 min)

**Fahrrad**

Hauptbahnhof Garibaldi (15 min) · Flughafen Neapel - Capodichino (32 min)

LOCALISATION

# Où se trouve die Unterwelt von Neapel ?




📍 68, Piazza San Gaetano — 80138 Neapel

🌐 40°50.237′ N, 14°14.729′ E



ORGANISATION

# Struktur des unterirdischen Labyrinths

### Erdgeschoss / Eingangsbereich

Der Startpunkt ist die Piazza Trieste e Trento. Hier trifft man sich bei der Bar Gambrinus. Dieser Bereich dient als Orientierungspunkt und Ausgangsbasis. Man erhält hier letzte Hinweise und Sicherheitsinformationen, bevor man in die unterirdische Welt absteigt. Die Umgebung ist geprägt vom Verkehr und dem touristischen Leben der Oberstadt.

### Tiefe Zisternen und Tunnel (ca. 20-40 Meter)

Dies ist das Herzstück der Tour. Man erreicht große, gewölbte Räume, die einst als Wasserspeicher dienten. Die Decken sind hoch, die Wände zeigen Spuren von Feuchtigkeit und Alter. Hier erkundet man griechische Brunnen, römische Aquädukte und die engen Gänge, die während des Zweiten Weltkriegs als Schutzräume genutzt wurden. Die Temperatur ist konstant kühl.

### Engpassagen und Verbindungsgänge

Zwischen den großen Räumen liegen enge Verbindungen, die manchmal nur im Schritt passiert werden können. Diese Passagen verdeutlichen die Komplexität des Netzes und die Notwendigkeit, sich anzupassen. Sie führen oft steil hinauf oder hinunter und geben Einblicke in die vertikale Struktur der Stadt. Hier fühlt man sich am meisten Teil des Labyrinths.

BARRIEREFREIHEIT

♿ **Zugang für Menschen mit Behinderung**
Not wheelchair accessible due to stairs and steps.

👪 **Familien**
Accepted for accompanied children, but keep an eye on them in narrow passages.

🎧 **Audioführer**
French, English, Italian



# Das Unverzichtbare

AUSWAHL

## Unverzichtbare Stationen der Unterwelt

01 Antike Zone

### Griechische Brunnen und frühe Zisternen

Diese **uralten Strukturen** belegen die kontinuierliche Nutzung des Untergrunds seit der griechischen Kolonisation. Man sieht, wie Wasser gesammelt und verteilt wurde, ein technisches Wunder seiner Zeit. Die Bauweise zeigt die Einfachheit und Effizienz der antiken Ingenieure.

> 💡 Viele dieser Brunnen waren direkt mit den Häusern der Oberstadt verbunden, sodass jeder Bürger Zugang zu frischem Wasser hatte.

02 Römische Schicht

### Römische Aquädukt-Systeme

Die Römer erweiterten das Netzwerk erheblich. Die **römischen Gewölbe** sind beeindruckend stabil und zeigen fortgeschrittene Bautechniken. Diese Tunnel dienten nicht nur der Wasserversorgung, sondern auch der Entwässerung der Stadt. Ihre Größe erlaubt heute noch den Durchgang von Gruppen.

> 💡 Einige dieser Aquäduke waren so gut gebaut, dass sie bis ins Mittelalter hinein funktionsfähig blieben.

03 Moderne Geschichte

### Kriegszufluchtsorte des Zweiten Weltkriegs

Während der Bombardierungen wurden die Tunnel zu **provisorischen Häusern**. Man findet Spuren von Betten, Kochstellen und sogar Schulen. Diese Bereiche erinnern eindringlich an die Zivilcourage und den Überlebenswillen der Neapolitaner. Die Wände erzählen von Monaten des Lebens im Dunkeln.

> 💡 Tausende Menschen lebten hier monatelang, geschützt vor den alliierten Bombenangriffen auf die Stadt.

04 Labyrinth-Zone

### Enge Verbindungsgänge

Diese **engen Pässe** testen die Nerven der Besucher, besonders für Klaustrophobiker. Sie zeigen die organische Wachstum der Unterwelt, keine geplante Anlage, sondern ein sich entwickelndes Netzwerk. Das Schräggehen ist hier erforderlich und macht die Erfahrung intensiv.

> 💡 Einige dieser Gänge waren so schmal, dass Kinder hindurchschlüpfen mussten, um Nachrichten zu überbringen.

05

Hauptzisterne

## Große Zisterne unter der Piazza San Gaetano

Eine der **größten offenen Räume** der Unterwelt. Die Höhe der Decke und die Weite des Raumes sind überwältigend. Hier spürt man die Kraft des Wassers, das einst gespeichert wurde. Die Akustik ist besonders, und die Stille wirkt fast spirituell.

> 💡 Diese Zisterne könnte theoretisch genug Wasser für tausende Familien speichern.

06

Mittelalterliche Schicht

## Spuren mittelalterlicher Nutzung

Überreste von **Lagerräumen und Verstecken** aus dem Mittelalter. Die Stadt nutzte den Untergrund für verschiedene Zwecke, je nach Bedarf. Man erkennt Veränderungen in der Struktur, die auf spätere Umbauten hinweisen. Es ist ein Zeugnis der Anpassungsfähigkeit der Neapolitaner.

> 💡 Einige Räume wurden als Gefängnisse oder als Lager für Waren genutzt, die vor Dieben geschützt werden sollten.

07

Exit Zone

## Ausgangsbereich und Aufstieg

Der Aufstieg markiert das Ende der Reise. Man kehrt zurück ins Licht und ins Geräusch der Oberstadt. Der Kontrast zwischen der **kühlen Stille unten** und der Hitze oben ist stark. Dieser Moment lässt einen die Erfahrung reflektieren und die Stadt mit neuen Augen sehen.

> 💡 Viele Besucher berichten, dass sie die Oberfläche danach als weniger real empfinden.

08

Eingangshalle

## Informationsstation der LAES

Bevor es losgeht, gibt die **LAES** wichtige Informationen. Hier lernt man die Regeln kennen und versteht den Kontext. Es ist ein wichtiger Schritt, um die Tour sicher und respektvoll zu gestalten. Die Guides sind hier leidenschaftlich und informativ.

> 💡 Die LAES wurde 1988 gegründet, um das Wissen über die Unterwelt zu verbreiten und zu schützen.

TIPPS

# Praktische Tipps für den Abstieg

### TIMING

Kommen Sie 15 Minuten vor Beginn an, da die Gruppen pünktlich starten (10:00, 12:00, 14:00, 16:30 Uhr). Verspätungen führen zum Verlust des Platzes.

### BILLET

Buchen Sie im Voraus, besonders für Fremdsprachen-Touren. Stellen Sie sicher, dass der Anbieter von der Region Kampanien (LAES) anerkannt ist.

### PARCOURS

Planen Sie 1,5 bis 2 Stunden ein. Der Weg ist festgelegt, aber nehmen Sie sich Zeit für Fragen. Beginnen Sie früh am Tag, um der Hitze zu entgehen.

### PHOTO

Fotos ohne Blitz sind meist erlaubt, aber prüfen Sie die Regeln des Anbieters. In dunklen Bereichen kann das Fotografieren eingeschränkt sein.

### PAUSE

Kombinieren Sie die Tour mit einer Pause im Königspalast oder der Galleria Umberto I direkt davor oder danach, um die Zeit optimal zu nutzen.

### ENFANTS

Kinder sind willkommen, aber halten Sie sie nah, da es steile Treppen und enge Passagen gibt. Prüfen Sie das Mindestalter beim Anbieter.

### AUDIOGUIDE

Audioguides sind verfügbar, aber die geführte Tour ist empfehlenswerter, da der Guide Fragen beantworten und die Geschichte lebendig machen kann.

### CONFORT

Tragen Sie geschlossene, rutschfeste Schuhe. Keine High Heels oder offene Sandalen, da der Boden feucht und uneben sein kann.



HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

# FAQ

### Muss man wirklich im Voraus buchen?

Ja, die Buchung wird dringend empfohlen, insbesondere für Zeitslots in Fremdsprachen. Die Plätze sind begrenzt und die Touren starten pünktlich. Buchen Sie online, um Ihren Zutritt ohne Wartezeit zu garantieren.

### Wie wählt man den richtigen Anbieter aus?

Mehrere Unternehmen bieten Touren an. Stellen Sie sicher, dass es sich um die offizielle Route handelt, die von der Region anerkannt wird (oft in Verbindung mit der Vereinigung LAES), um ein vollständiges und sicheres hi

### Gibt es gerade eine Promotion?

Die Preise können je nach Saison und Anbieter variieren. Schauen Sie sich die verfügbaren Angebote auf unserer Website an, um den besten Preis zu finden. Es gibt manchmal Rabatte für Gruppen oder Studenten, diese sollten

### Kann ich das Ticket stornieren?

Die Stornierungsrichtlinie hängt vom Anbieter ab. Die meisten bieten eine kostenlose Stornierung bis 24 Stunden vor der Tour an. Prüfen Sie die spezifischen Bedingungen beim Kauf, um finanzielle Verluste zu vermeiden.

### Wie lange dauert die Tour?

Planen Sie etwa 1h30 bis 2h für den Standardkurs ein. Diese Dauer umfasst die Erklärungen der Guides und die Durchquerung der wichtigsten Tunnel. Prüfen Sie die genaue Uhrzeit, die auf Ihrem Ticket angegeben ist.

WUSSTEN SIE SCHON?

# Anekdoten & Kuriositäten

### Die Metro dell'Arte im Kontrast

Im Gegensatz zur historischen Unterwelt ist die **U-Bahn-Linie 1** modern und künstlerisch gestaltet. Stationen wie Toledo und Municipio sind Museen selbst. Dies zeigt den dualen Charakter Neapels: alte Geschichte und zeitgenössische Kunst koexistieren.

### Erdbeben von Irpinia 1980

Das Erdbeben verzögerte den Bau der modernen U-Bahn, beeinflusste aber nicht die alten Tunnel. Es erinnert uns an die **geologische Aktivität** der Region und die Notwendigkeit, Infrastruktur widerstandsfähig zu bauen.

### LAES: Wächter der Geschichte

Die **LAES** ist keine kommerzielle Firma, sondern eine Vereinigung, die auf Bildung und Schutz setzt. Ihre Touren sind die einzigen, die von der Region offiziell anerkannt sind, was Qualität und Authentizität garantiert.

### Mythen vs. Realität

Neapel ist voller Mythen über Geister und Katakomben. Die Unterwelt ist jedoch **wissenschaftlich dokumentiert**. Die LAES trennt klar zwischen Legende und archäologischer Tatsache, um ein korrektes Bild zu vermitteln.

## UMGEBUNG DES MUSEUMS

Der Treffpunkt liegt im Herzen des historischen Zentrums, direkt am **Piazza Trieste e Trento**. Vor der Besichtigung lohnt sich ein kurzer Spaziergang zum benachbarten **Königspalast**, dessen barocke Fassade einen starken Kontrast zur rauhen Unterwelt bildet. Nach der Tour können Sie durch die **Galleria Umberto I** schlendern, einen neobarocken Glaskuppelgang, der ideal für eine Pause mit einem Espresso ist. In der Nähe befindet sich auch das Teatro San Carlo, eines der ältesten Opernhäuser der Welt. Für ein authentisches Mittagessen empfehlen sich die engen Gassen des Spagnolo-Viertels, wo lokale Spezialitäten wie Pizza fritta serviert werden. Die U-Bahn-Stationen Toledo und Duomo bieten zudem modernen Kunstgenuss als Kontrast zur antiken Unterwelt.



Die Besichtigung der Unterwelt von Neapel ist mehr als nur eine Tour; sie ist eine Begegnung mit der Widerstandsfähigkeit einer Stadt und ihrer Bewohner. Man verlässt die Tunnel nicht nur mit neuem Wissen, sondern mit einem tiefen Respekt für die **unsichtbare Geschichte**, die unter unseren Füßen liegt. Es ist ein unvergessliches Erlebnis, das die oberirdische Schönheit Neapels um eine dimensionale Tiefe bereichert und zeigt, wie eng Mythos und Realität hier verwoben sind.